(R)Auszeit in den Bergen: Serfaus-Fiss-Ladis

So gelingt der Sommerurlaub: Ob Rundumbetreuung für Kinder, regionale Kulinarik oder Kletterabenteuer, die Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis legt großen Wert darauf, Familien, Genießer*innen und Aktiven den Urlaub so angenehm und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Nach dem Motto „Ein Hoch auf den Bergsommer“ lässt man sich im oberen Tiroler Inntal immer wieder etwas Neues einfallen.

Was haben eine Riesenmilchkanne, eine Goldwaschanlage und eine Sommerrodelbahn gemeinsam? Es sind abwechslungsreiche Spiel- und Fun-Stationen, die die herrliche Bergwelt rund um die Tiroler Dörfer Serfaus, Fiss und Ladis bereichern. Da strahlen Kinderaugen. Aber nicht nur die: Die ganze Ferienregion gleicht einem Erlebnispark, in dem alle Gäste ein bisschen mehr Urlaubsfreuden genießen.

Unvergessliche Erlebnisse für jedermann

Die drei geschichtsträchtigen Bergdörfer Serfaus, Fiss und Ladis liegen idyllisch und verkehrsberuhigt auf einem sonnigen Hochplateau in circa 1.400 Metern Seehöhe. Rundherum bieten die Gipfel der Samnaungruppe ein schönes Panorama und beste Sport- und Erholungsmöglichkeiten. Die Angebote der Ferienregion sind wahrlich vielfältig und reichen von Kinderbetreuung, familienfreundlichen Unterkünften über Kulinarik-Wanderungen, Veranstaltungen bis hin zum Sektfrühstück im *Crystal Cube*. Übrigens: Eine wirklich unschlagbare Infrastruktur hat Serfaus. Im Ort sind Autos nicht erwünscht und die kleinste, höchstgelegene und auf Luftkissen schwebende *U-Bahn* der Welt bringt Gäste und Einwohner*innen entspannt innerorts von A nach B.

Hier beginnt der Urlaub: Die Vorteile der „Super. Sommer. Card.“

Jeder Gast, der in einem der ausgewiesenen Partnerbetriebe nächtigt, erhält die “Super. Sommer. Card.” in der Unterkunft beim Check-in für die Dauer seines Aufenthaltes. Mit dieser Sercivekarte können alle Bergbahnen inklusive der Erlebniswelten am Berg unlimitiert benützt werden. Groß und Klein bewegen sich mühelos mit einem im Alpenraum einmaligen „Gondel“-Netzwerk auf die gewünschte Höhe und starten von dort komfortabel Wanderungen und Spaziergänge entlang der Genuss- und Themenwege in der faszinierenden Alm- und Bergwelt der Region. Übrigens: Allen Gästen stehen die Kinderanimation von Montag bis Freitag für Kids im Alter von drei bis 15 Jahren in den zwei Kinderclubs, der Wanderbus und geführte Bergwanderungen kostenlos zur Verfügung.

Bergabenteuer für Groß und Klein

Wer die vielen Familien-Abenteuer in den Bergen von Serfaus-Fiss-Ladis erkunden möchte, hat nur eine Wahl: Mit Volldampf voraus. Da macht Kindern sogar das Wandern Spaß. Denn der berühmte, österreichische Kinder- und Jugendbuchautor Thomas Brezina hat seiner Kreativität freien Lauf gelassen und für Kinder drei abwechslungsreiche Themenwege konzipiert. Ob auf dem Piratenweg, dem Hexenweg oder dem Forscherpfad – die Devise lautet: mit Mut die Wege meistern und möglichst schnell die Rätsel lösen. Es gibt aber noch mehr spannende Wanderpfade für Kinder. Goldgräberstimmung kommt auf dem Goldenen-Mann-Weg auf. Er beginnt am Spielplatz Kinder-Bergwerk am Fisser Joch auf 2.436 Meter. Die kleinen Bergleute können dort übrigens glitzernde Steine finden. Wer wissen möchte, wo Maskottchen Murmli wohnt, der folgt dem Murmliweg. Am Eingangstor zum Naturthemensteig Fisser Gonde wartet Maskottchen Berta und weist den Weg zu einem historischen Pfad, der auf 25 interaktiven Stationen durch den geschützten Wald führt. Und entlang des Familien-Erlebniswegs erkunden alle Altersgruppen die Natur auf eine neue Art und Weise.

Unterwegs mit Kinderwagen

Selbst ein Kinderwagen bremst nicht die Lust auf Bewegung in freier Natur. Zahlreiche kinderwagentaugliche Themenwege führen durch die Wälder des Hochplateaus. Wer beispielsweise die Bergwelt mit allen Sinnen erfahren möchte, wandert auf dem *Six Senses –Genusserlebnisweg der Sinne*, dem neu inszenierten *Fisser Kraft- und Sinnesweg* oder dem *Panorama-Genussweg.* Apropos, wem das Schieben dennoch zu anstrengend ist, der leiht sich vor Ort ganz einfach einen E-Buggy aus.

Kein Platz für Langeweile: Erlebnisparks mit pädagogischen Spielstationen

Ein Erlebnispark wäre zu wenig für die Familienregion Serfaus-Fiss-Ladis. Große und kleine Urlauber*innen toben sich daher auf drei Abenteuerplätzen aus. Im *Erlebnispark Hög* dreht sich alles um die Alm- und Forstwirtschaft. Und so begeistern auf und um den Högsee unter anderem ein Geschicklichkeitsparcours, ein Holzfällerspielplatz, eine Wabbelwiese, Riesenmilchkannen-Memory und ein Bienenhaus die ganze Familie. Wer möchte, balanciert über den Flößerparcours oder erkundet den See mit einem Tretboot oder einem Kajak. Ein Höhepunkt ist die Ganzjahresrodelbahn *Familien-Coaster-Schneisenfeger*.

Nahe der Mittelstation der Komperdellbahn lockt die *Erlebniswelt Serfaus* mit dem

daniel.predota@austria.info

Murmliwasser und dem *Murmli-Rodeo*. Das 15.000 Quadratmeter große Areal grenzt an einen Wildbach. Interaktive Stationen wie Sand-Spielflächen, Wassertreppen, ein Felsenlabyrinth und der Murmli-Leuchtturm laden die ganze Familie zum Spielen im „Gatsch" – also zu lustigen Schlammspielen ein. Eine Goldwaschanlage fehlt genauso wenig wie echte Murmeltiere. Tipp für ganz Mutige: der Flying Fox *Serfauser Sauser*, der mit einer Höchstgeschwingigkeit von 65 Stundenkilometern in bis zu 85 Meter Höhe durch die Tiroler Bergwelt rauscht.
Wem das noch nicht reicht, der stellt seine Furchtlosigkeit im *Sommer-Funpark Fiss* unter Beweis. Dort bringen ein 13 Meter hoher Sprungturm mit riesigem Luftkissen, die Mega-Schaukel *Skyswing* mit drei verschiedenen Levels, der Flugdrachen *Fisser Flieger* mit einer Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h und die 2,2 Kilometer lange Sommerrodelbahn *Fisser Flitzer* das Adrenalin in Wallung. Für noch mehr Spaß sorgen unter anderem der Slackline-Park, das Trampolin, die Tubingbahn und die XXL-Sandkiste.

Outdoor-Action für die ganze Familie: Klettern

Naturerlebnis in Verbindung mit viel Bewegung steht rund um Serfaus-Fiss-Ladis auf der Tagesordnung. Ob Bergfexe oder Zweiradfahrer*innen, die Ferienregion befriedigt die Ansprüche aller Aktivurlauber*innen. Felsakrobaten jeden Alters und jeden Niveaus lieben die drei kurzen und spannenden Klettersteige am Burgfelsen der Burg Laudeck in Ladis. Sie tragen die klingenden Namen *Via Claudia Augusta* (blau), *Pons Laudes Steig* (rot) und *Laudecksteig* (schwarz). Die Schwierigkeitsstufen der Klettersteige reichen von A bis D. Wer noch mehr Vertikale sucht, der übt sich im *Familien-Klettergarten Rappenwand*, der unterhalb von Serfaus liegt. Die Schwierigkeitsgrade reichen vom II bis zum VII Grad und es gibt sogar zwei Mehrseillängen-Routen. Während der untere Teil flach und für Familien geeignet ist, ist der obere Teil senkrecht und somit ideal fürs Sportklettern. Damit aber noch nicht genug: Im *X-Trees Waldseilpark* klettern die Besucher*innen flink durchs *Spider Net*, balancieren über die *Indiana-Jones-Brücke* und schlagen dann auf dem Bungee Trampolin wagemutige Saltos.

Genuss in luftigen Höhen: Sonnige Wohlfühlstationen

Ob vor, bei oder nach den Erlebnissen in der Natur – Genuss steht in der Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis immer an oberster Stelle. Getreu dem Motto, Abschalten und die Füße hochlegen, laden im ganzen Gebiet immer wieder sogenannte Wohlfühlstationen mit Hängematten, bequemen Liegen und einem großartigen Panorama zum Relaxen ein. Außerdem: Egal ob man sich im Dorf, auf den Almen oder in alpinen Höhen aufhält, an

daniel.predota@austria.info

Sonne wird es nicht mangeln, da sie durchschnittlich an 2.000 Stunden im Jahr scheint. Frühaufsteher*innen beginnen den Tag in der Genussgondel und schaukeln frühstückenderweise auf einer zweistündigen Fahrt über Almwiesen und an imposanten Gipfeln vorbei. Am Nachmittag geht es dann zum *High Tea* in den *Crystal Cube*, der Gourmet-Adresse für Feinschmecker*innen auf 2.600 Meter Seehöhe. Zum erlesenen Tee gibt es zarte Pralinen und feines Gebäck aus der hauseigenen Konditorei des Panoramarestaurants BergDiamant.

Gaumenschmaus rund um die Uhr

Zahlreiche Restaurants, Almen und Hütten punkten mit regionalen Spezialitäten und lokalen Produkten. Das unterstützen auch die Bergbahnen. Sie zahlen den Bauern einen höheren Preis. Warum? Weil jeder davon profitiert: Kurze Lieferwege für die Landwirte, hervorragende Qualität und frische Gerichte für die Gäste. Für den Kaiserschmarrn werden zum Beispiel nur „Fisser Goggala“, also Eier aus Fiss verwendet. Eine echte Rarität ist der Tiroler Single Malt Whisky *Fissky Imperial*, der aus der urwüchsigen *Fisser Imperial Gerste*, frischem Quellwasser und Torf aus dem Piller Moor gebrannt wird. Feinschmecker-Tipp: das *Almpicknick*. Wer Lust hat, sich seinen Lieblingsplatz zu suchen und dort regionale Spezialitäten zu verkosten, der lässt von den Bergbahnen Fiss-Ladis einen Picknick-Rucksack vorbereiten. Der ist dann prall gefüllt ist mit selbstgemachten und regionalen Spezialitäten wie Speck, Almkäse, Aufstrich und Bauernbrot. Wussten Sie übrigens, dass in Ladis die staatlich anerkannte Heilquelle mit dem erfrischenden Mineralwasser *Tiroler Sauerbrunn* sprudelt? Füllen Sie regelmäßig ihre Trinkflasche auf, das Wasser schmeckt köstlich.

In den Sattel, fertig los!

Da schlagen Biker*innen-Herzen höher: Ob Freeride, Singletrails oder E-Bike-Touren, die Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis im oberen Tiroler Inntal verspricht grenzenlosen Bike-Spaß mit erstklassiger Infrastruktur, einem eigenen Bikepark und Bikeschule.

Flott düsen die beiden Biker*innen den *Frommestrail* hinab. Das Panorama ist atemberaubend, die Ruhe, fern von Autos und Asphalt, überwältigend. Die beiden biken circa 2.500 Meter über dem Meeresspiegel, mit anderen Worten rund 1.000 Meter über den Bergdörfern Serfaus, Fiss und Ladis im oberen Tiroler Inntal. Wo sich in diesem Gebiet im Winter Skifahrer*innen tagelang austoben, ohne eine Piste zwei Mal zu

daniel.predota@austria.info

befahren, locken im Sommer unzählige Kilometer an Trails, Mountainbikestrecken und Radwegen in allen Schwierigkeitsgraden zwischen 1.200 und 2.600 Meter Höhe. Ob Bikepark, Singletrails, MTB-Strecken oder E-Bike-Touren, alles ist dabei. Aber das Beste ist: Die Gondelbahnen transportieren nicht nur Zweibeiner, sondern auch Zweiräder in Gipfelnähe.

Schmale Wege, großes Glück

Der *Frommestrail* ist nur einer von vielen Singletrail-Leckerbissen und überwindet über 1.000 Höhenmeter auf schmalen, steinigen Pfaden in alpinem Gelände. Insgesamt locken in der Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis acht Singletrails. Einsteiger*innen trainieren auf dem *Alpkopftrail* (Schwierigkeitsstufe grün). Wer schon etwas sicherer im Sattel sitzt, nimmt den *Högtrail*, den *Almtrail* oder den *Zirbentrail* in Angriff (Schwierigkeitsstufe blau). Erfahrene Rider*innen stellen ihr Können auf dem *Scheidtrail*, dem *Flüstertrail* oder eben dem *Frommestrail* (Schwierigkeitsstufe rot) unter Beweis. Im Sommer 2021 ist der *Jochtrail* (Schwierigkeitsstufe rot) dazugekommen. Er startet an der Bergstation der Schönjochbahn auf 2.440 m und verläuft 5,8 Kilometer bis zur 500 Meter tiefer gelegenen Mittelstation der Komperdellbahn. Der Singletrail beinhaltet teilweise naturbelassene Abschnitte wie auch North-Shore-Elemente sowie einen kniffligen Abschnitt mit Rock Gardens. Spaß ist vorprogrammiert.
Tipp: Egal auf welchem Weg man unterwegs ist, niemand sollte sich vom Panorama ablenken lassen. Denn das genießt man besser bei einer Rast. Oder nach getaner Arbeit, bei einem legendären Bike-Burger am Eingang zum *Bikepark Serfaus-Fiss-Ladis*.

Abenteuerspielplätze für alle

Spaß und Adrenalin für jede Bikerin und jeden Biker? Das gibt’s im *Bikepark Serfaus-Fiss-Ladis,* der direkt bei der Waldbahn zwischen Fiss und Serfaus liegt. Selbst Einsteiger*innen oder Familien mit Kindern können sich dort langsam an den Sport herantasten. Die Anlage ist in Training Area, Kids Park, Pumptrack, Landing Bag und Slopestyle eingeteilt und bietet jeder und jedem die passenden Sprünge und Hindernisse. Es gibt fünf Hauptrouten mit einem Höhenunterschied von mehr als 400 Metern und zahlreichen Abzweigungen und Nebenrouten. Da die Hauptrouten häufig wieder aufeinandertreffen, eröffnen sich großartige Kombinationen. Wer kein eigenes Freeride- oder Downhill-Bike hat, leiht sich eines im Bikeshop an der Talstation der Waldbahn.
Tipp: Wer die Technik verbessern, einen gemütlichen Tag mit Freunden auf dem Fahrrad verbringen oder im Bikepark richtig Spaß haben möchte, der wendet sich an die *Bikeschule Serfaus-Fiss-Ladis*. Sie bietet ein umfangreiches Programm für jede

daniel.predota@austria.info

Mountainbikerin und jeden Mountainbiker und jedes Niveau. www.bike-sfl.at/de/bikeschule/bikeschule-angebot

So kommt keiner aus der Puste

Landschaftsgenuss geht vor körperliche Betätigung? Kein Problem. Rund um Serfaus-Fiss-Ladis kommen auch weniger trainierte Biker*innen und Plaisir-Radler*innen in den Genuss von längeren Touren in Gipfelnähe. Zahlreiche Shops verleihen gut gewartete E-Mountainbikes, mit denen auch Steigungen zum Kinderspiel werden. Selbstverständlich bietet die *Bikeschule Serfaus-Fiss-Ladis* auch geführte E-Bike-Touren an. Und im gesamten Gebiet verteilt stehen zahlreiche Ladestationen oder Stromanschlüsse zum Aufladen bereit.

Tipps vom Profi: Camps, Workshops und Kurse für alle Altersgruppen und Könnerstufen

Die ganze Saison über finden in der Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis zahlreiche Camps und Workshops statt. Langeweile kommt bestimmt nicht auf. Wer Drop-Garantie sucht, der nimmt am *Freeride Magazin Camp* teil. Profi-Coaches begleiten die Rider*innen sowohl auf Singletrails als auch im Bikepark und stehen allen mit Tipps und Tricks zur Seite (28. bis 31. Juli 2022). Ein besonderes Schmankerl ist die *Bike Everest Tirol*. Eine außergewöhnliche Mountainbike-Tour, die jede Bikerin und jeder Biker ganz individuell von Mai bis Oktober starten kann. Sie überwindet insgesamt 8.848 Höhenmeter (die Höhe des Mount Everest!) und führt mit ihren 285 Kilometern Länge in sieben Etappen zu den schönsten Plätzen zwischen Garmisch-Partenkirchen und Nauders am Reschenpass. Die fünfte Etappe folgt auf der historischen Via Claudia Augusta bis nach Serfaus. www.bike-everest.tirol

Immer den Überblick bewahren: Online planen und mit GPS orientieren

Wer schon zuhause seine Lieblingstouren planen möchte, der findet online einen Tourenplaner, eine Bike-Karte und eine virtuelle Trailmap. Tipp: Mit einem QR-Scanner können die GPS-Daten der Bike-Touren direkt runtergeladen werden. www.bike-sfl.at/de/trails-touren/tourenplaner, www.bike-sfl.at/de/trails-touren/bikekarte, www.bike-sfl.at/de/trails-touren/bikekarte

daniel.predota@austria.info

Über Serfaus-Fiss-Ladis

Getreu dem Motto „Ein Hoch auf den Bergsommer“ steht die Tiroler Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis für Abwechslung und rundum sorglose Bergferien auf Top-Niveau. Und zwar sowohl für Singles als auch für beste Freunde, Familien oder im Drei-Generationen-Verbund. Denn dort haben die Berge nicht nur den Großen ordentlich etwas zu bieten, sondern auch den Kleinen. Die drei geschichtsträchtigen Bergdörfer Serfaus, Fiss und Ladis liegen auf einem sonnenreichen Hochplateau über dem oberen Tiroler Inntal, umgeben von den markanten Bergspitzen der Samnaungruppe und den Ötztaler Alpen. Das Bergidyll bietet zwischen 1.200 und 3.000 Metern Seehöhe allen Gästen beste Voraussetzungen für einen unvergesslichen Bergsommer: voller gelebter Traditionen, echter Abenteuer und kulinarischer Genüsse. Aber auch mit hohen Bergen, kühlen Bergseen und weiten Almen, wo spätestens das Bimmeln der Kuhglocken den Alltag verdrängt. Weitere Informationen unter www.serfaus-fiss-ladis.at .

Über Serfaus-Fiss-Ladis

Getreu dem Motto „Ein Hoch auf den Bergsommer“ steht die Tiroler Ferienregion Serfaus-Fiss-Ladis für Abwechslung und rundum sorglose Bergferien auf Top-Niveau. Und zwar sowohl für Singles als auch für beste Freunde, Familien oder im Drei-Generationen-Verbund. Denn dort haben die Berge nicht nur den Großen ordentlich etwas zu bieten, sondern auch den Kleinen. Die drei geschichtsträchtigen Bergdörfer Serfaus, Fiss und Ladis liegen auf einem sonnenreichen Hochplateau über dem oberen Tiroler Inntal, umgeben von den markanten Bergspitzen der Samnaungruppe und den Ötztaler Alpen. Das Bergidyll bietet zwischen 1.200 und 3.000 Metern Seehöhe allen Gästen beste Voraussetzungen für einen unvergesslichen Bergsommer: voller gelebter Traditionen, echter Abenteuer und kulinarischer Genüsse. Aber auch mit hohen Bergen, kühlen Bergseen und weiten Almen, wo spätestens das Bimmeln der Kuhglocken den Alltag verdrängt. Weitere Informationen unter www.serfaus-fiss-ladis.at .

Weitere Presseinformationen und kostenfreies Bildmaterial finden Sie auf unserem Presseportal unter www.serfaus-fiss-ladis.at/de/Service/Presse.

Kontakt

Tourismusverband Serfaus-Fiss-Ladis
Alexandra Hangl

daniel.predota@austria.info

Gänsackerweg 2
A-6534 Serfaus-Fiss-Ladis
Tel.: +43(0)5476/6239-72
a.hangl@serfaus-fiss-ladis.at
www.serfaus-fiss-ladis.at

daniel.predota@austria.info